

Mit viel Genuss die Region erkunden

Neues Jahresprogramm „Führungen im Naturpark Soonwald-Nahe“ mit 170 Angeboten

HOCHSTETTEN-DHAUN. Auf Schloss Dhaun haben am Donnerstag der Verein der Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Rheinland-Pfalz, Regionalgruppe Soonwald-Nahe, und die Kultur- und Weinbotschafter Nahe ihr gemeinsames Jahresprogramm 2009 präsentiert.

Von
Michael Schuf

In einer Auflage von 5000 Stück stellt das neue Programmheft über 170 „Führungen im Naturpark Soonwald-Nahe“ vor. Aus diesem breiten Angebot soll nicht nur der Gast in der Region wählen können, auch die einheimische Bevölkerung ist angesprochen. Die Themenvielfalt lässt dabei kaum Wünsche offen. Auf dem Programm stehen Führungen rund um die Natur und Kultur ebenso wie die Landschaft – und natürlich den Wein.

Alle Beteiligten setzen nach eigenem Bekunden auf ein hohes Qualitätsniveau: Denn die Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer (kurz: ZNL) wie auch die Kultur- und Weinbotschafter haben in den vergangenen Jahren ein breit gefächertes Angebot durchlaufen. Auf Grundlage dieser fundierten Ausbildung könne sich der Gast auf jederzeit professionelle und kompetente Führungen freuen, betonte Dr. Rainer Feldhoff für die ZNL.

Medien-Tipp

■ Nähere Informationen zu den Einrichtungen, die an der Erstellung und Finanzierung des Jahresprogramms beteiligt sind, gibt es im Internet auf den Seiten www.znl-rlp.de, www.kultur-und-weinbotschafter-nahe.de, www.soonwald-nahe.de und www.soonah.de.



Auf Schloss Dhaun stellten sie das neue Jahresprogramm „Führungen im Naturpark Soonwald-Nahe“ vor.

Foto: Michael Schuf

Damit liege man im bundesweiten Trend, fügte Dr. Hildgard Drolshagen-Stegmann vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum an. Das habe unlängst die ITB in Berlin gezeigt, verwies auch Dr. Winfried Stegmann auf den hohen Qualitätsanspruch. „Der Gast, der in die Region kommt, sucht Qualität.“ Nach den Regionalgruppen Soonwald-Nahe und Mittelrhein sollen demnächst ZNL für den Hunsrück und später auch für Rheinhessen ausgebildet werden.

Die Führungen vermitteln den Teilnehmern viel Wissenswertes über die Region, brin-

gen zugleich Spaß beim Wandern und sollen den Naturpark Soonwald-Nahe zu einem unvergesslichen Erlebnis und zu echtem Genuss werden lassen. Diesen Genussaspekt und Spaß-Faktor betonten auch Karin Ochol-Spies und Ute Ackermann von den Kultur- und Weinbotschaftern Nahe.

Das neue Jahresprogramm ist bei den Tourist-Infos und Verbandsgemeinde-Verwaltungen der Region erhältlich. Für den Inhalt sind die ZNL und die Kultur- und Weinbotschafter verantwortlich. Dr. Rainer Feldhoffs Dank galt dem Trägerverein Naturpark Soon-

wald-Nahe sowie dem Regionalbündnis Soonwald-Nahe, ohne deren großzügige finanzielle Unterstützung der Druck nicht möglich gewesen sei. „Die Angebote erfüllen den Naturpark mit Leben“, sagte Geschäftsführer Marco Rohr.

Werner Bolting vom Regionalbündnis hatte für die Buchstabenfolge ZNL eine interessante Deutung parat: „Zu neuen Lebensgefühlen“. Auch er freute sich über das „jüngste Kind“ in der Reihe der Aktivitäten, will heißen das druckfrische Jahresprogramm, und ließ natürlich den Genuss mit regionalen Produkten nicht uner-

wähnt. In Schlaglichtern stellte Paul Jung für die ZNL in der Region Soonwald und Nahe einige Schmankerl aus den über 170 möglichen Führungen, die nahezu übers ganze Jahr verteilt sind, vor. Das Angebot reicht von den kulinarischen Bärlauch-Wanderungen im Gräfenbachtal über Fluramenwanderungen rund um Simmertal über Terroirweinproben bis hin zu meditativen Wanderungen bei Vollmond. Unter dem Motto „Donnerstag ist SooNahe-Tag“ wird von März bis Oktober an jedem Donnerstag eine Führung in der Region angeboten.